Estland fasziniert mit seiner dynamischen Filmkultur

Estland fasziniert mit seiner dynamischen Filmkultur

"Tangerines" gehört zu den fünf nominierten Filmen in der Kategorie "Bester fremdsprachiger Film" bei den 87. Academy Awards. Doch glänzt die kreative Filmkultur Estlands auch über den Film hinaus. Zahlreiche Produktionen und Filmfestivals laden Kinoliebhaber, Filmemacher und Kritiker zu Besuchen ein.
"Tangerines" - ein humanitäres Märchen
"Tangerines" ist ein humanitäres Märchen, das berührt und bezaubert, bewegt und Hoffnung weckt. Ein Film, den man mit dem Herzen sehen muss.
Der Film von dem georgischen Drehbuchautor und Regisseur Zaza Urushadze und dem estnischen Produzenten Ivo Felt (Allfilm) spielt in Abchasien, einer autonomen Region Georgiens, während der Kriegszeit Anfang der 90-er Jahre. Der Krieg hat viele Menschen, unter anderem Esten, aus der Region verdrängt. Doch zwei estnische Männer Ivo (Lembit Ulfsak) und Margus (Elmo Nüganen) sind in einem kleinen Dorf geblieben, um die Mandarinen-Ernte einzubringen.
Während Ivo und Margus mit der Mandarinen-Ernte beschäftigt sind, geraten sie ins Kreuzfeuer von zwei Gruppen georgischer und abchasischer Rival-Soldaten. Zwei Soldaten der feindlichen Truppen überleben das Gefecht und Ivo beschließt die beiden Verletzten in seinem Haus gesund zu pflegen - egal ob Rivalen oder nicht. Im Fokus stehen für ihn das Menschsein und die Nächstenliebe. Doch unter Ivos Dach prallen damit unterschiedliche Weltbilder aufeinander.
"Tangerines" hat weltweit die Sympathien des Publikums sowie der Filmkritiker ge-wonnen. Zum ersten Mal wurde eine estnische Produktion für einen Oscar nominiert. "Tangerines" gehört nämlich zu den fünf Finalisten in der Kategorie "Bester fremdsprachiger Film" bei den 87. Academy Awards. Die Produktion hat zuvor in der gleichen Kategorie auch eine Golden Globe-Nominierung bekommen. Darüber hinaus hat der Film an mehr als 30 Filmfestivals teilgenommen und bereits 10 internationale Preise mit nach Hause genommen. In Deutschland wurde er auf den Festivals in Mannheim
 Heidelberg und in Cottbus präsentiert.
Die dynamische Filmkultur Estlands
Die Filmkultur des baltischen Staates glänzt über den Film "Tangerines" hinaus. Viele Filme werden in Estland produziert. Weltweit berühmt sind zum Beispiel die Dramen "Kertu" vom Regisseur Ilmar Raag und "Risttuules" ("In the Crosswind") vom Regisseur Martti Helde. Dazu laden spannende Filmfestivals jährlich Filmeliebhaber, Produzenten und Kritiker ein.
Sehr berühmt ist das Filmfestival "TartuFF" in Tartu. Zentrales Thema des Festivals ist die Liebe in ihren verschiedenartigen Variationen. Am Rathausplatz werden dafür jedes Jahr rund 1600 Sitzplätze und eine riesige Leinwand aufgebaut. Vom 10. bis zum 16. August 2015 können Kinoliebhaber spannende aber auch dramatische Lie-besgeschichten auf der Leinwand miterleben. Darüber hinaus werden mehrere Ver-anstaltungen, Workshops und Partys in der Stadt organisiert. Langeweile kommt in Tartu garantiert nicht auf. Neben dem Festival finden auch zahlreiche Theateraufführ-ungen, Konzerte und Konferenzen ganzjährig statt.
Ein weiteres Festival ist das Haapsalu Horror und Fantasy Film Festival "Hoff". Vom 23. bis zum 26. April 2015 werden hier vielfältige Fantasy-, Science-Fiction- und Hor-rorfilme in der einzigartigen Umgebung der mittelalterlichen Burg in der Stadt präsen-tiert.
Vom 13. bis zum 29. November 2015 öffnet bereits die neunzehnte Auflage des le-gendären und A-Klasse akkreditierten Tallinn Black Nights Film Festivals (PÖFF) seine Pforten. Tallinn wird dann zum Hotspot für Filmschaffende aus Europa und der ganzen Welt. Das Black Nights Film Festival ist eines der größten in Nordeuropa und umfasst eine ganze Reihe von Veranstaltungen, darunter mehrere eigenständige Sub-Festivals und zahlreiche Branchentreffen. Im Mittelpunkt des Festivals stehen die Jury-Awards, bei denen in verschiedenen Kategorien internationale Filmproduktionen auf eine Auszeichnung hoffen dürfen.
Im Sommer vom 1. Mai bis zum 30. September 2015 findet zusätzlich noch das Dachkino in Tallinns Stadtzentrum statt. Von der Dachterrasse des Viru-Zentrums können sich Kinoliebhaber direkt unter den Wolken eine große Auswahl von Filmen anschauen - von zeitlosen Filmklassikern, über Dokumentar- und Kultfilme bis hin zu den neuesten Produktionen. Zu der einzigartigen Stadtatmosphäre tragen auch die zahlreichen gemütlichen Dachcafés und Bars bei. Diese sind bis spät in der Nacht geöffnet und verwöhnen die Besucher mit schmackhaften Menüs.
Tallinn ist eine sehr lebendige und bunte Stadt. Unweit der mittelalterlichen UNESCO geschützten Altstadt bringt der Hafen internationales Flair in die Stadt und in der ent-stehenden Business-City ragt die neue Architektur immer höher gen Himmel. Das avantgardistische Rotermannviertel und die Vorstadt Kalamaja haben sich zu Vierteln der Alternativszene entwickelt. Hier gibt es für Besucher viel zu entdecken so z.B. schrille Vintage-Läden mit einzigartiger Atmosphäre - ein Geflecht aus Liebe, Mode, Kunst und Musik.
Weiterführende Links:
Estonian Tourist Board: http://www.visitestonia.com/de
Visit Estonia auf Facebook: https://www.facebook.com/visitestonia.de
Visit Estonia auf Twitter: https://twitter.com/visitestonia
Estonian Film Institute: http://www.filmi.ee/en
Flugverbindungen nach Estland
Mit Estonian Air, der Deutschen Lufthansa, airBaltic, Ryanair und Finnair (über Helsinki) kann man bequem direkt von Berlin-Tegel, München, Düsseldorf-Weeze, Bremen und von Frankfurt nach Tallinn fliegen. Mehr Informationen unter: www.estonian-air.com/en/ , www.lufthansa.com , www.airbaltic.com , www.ryanair.com und www.finnair.com .
Über das Estonian Tourist Board
Das Estonian Tourist Board (ETB) ist verantwortlich für die Umsetzung der estnischen nationalen Tou-rismuspolitik. Als eine unterstützende Institution des Tourismussektors ist das ETB Bestandteil des Netzwerkes der Enterprise Estonia, das sich für die Vermarktung von Estland als attraktives Reiseziel einsetzt, um die öffentliche Wahrnehmung von Estland als Tourismusregion zu steigern.

Estonian Tourist Board/Enterprise Estonia
Evely Baum, Leitung Deutschland
Kleine Reichenstraße 6
20457 Hamburg
Tel: +49 40 30387899
evely.baum@estonia.eu
www.visitestonia.com/de/
PUBLIC RELATIONS PARTNERS
Gesellschaft für Kommunikation mbH
Isabelle Hoyer/Rieke Bönisch
Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus
Tel.: +49 (0) 6173 - 92 67 - 62
hoyer@prpkronberg.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=588261" width="1" height="1">

Pressekontakt

Enterprise Estonia (EAS)

11412 Tallinn

Firmenkontakt

Enterprise Estonia (EAS)

11412 Tallinn

Enterprise Estonia (EAS), established in 2000, promotes business and regional development in Estonia. Enterprise Estonia is one of the largest institutions within the national support system for entrepreneurship, providing financial assistance, advisory, cooperation opportunities and training for entrepreneurs, research establishments, public and third sector.